PRESSEINFORMATION

Turnaround verstärkt sich in Q1 weiter

- **positives Ergebnis vor und auch nach Steuern**
- **Eigenkapitalquote bei knapp 34 %**
- **Liquidität mehr als 40 % über dem Jahresende**
- **so viele Wohnungen verkauft wie im ersten Rekord-Quartal des Vorjahres**

Wien, 28.05.2026 – Die UBM Development AG („UBM“) verzeichnet zum Q1 sowohl vor als auch nach Steuern ein positives Ergebnis, was eine klare Verbesserung zum Vergleichszeitraum des Vorjahres darstellt. Die Eigenkapitalquote liegt mit 33,7% am oberen Ende der 30% - 35% Bandbreite. Im Vergleich zum Jahresende konnte die Liquidität um mehr als 40% gesteigert werden und UBM kann zum Quartalsende auf einen Cashbestand von € 168 Mio. zurückgreifen. Die Wohnungsverkäufe bleiben auf dem Rekordniveau von 2025. „Wir agieren damit wieder aus einer Position der Stärke. Es liegen alle Voraussetzungen für ein erfolgreiches Portfolio-Rebalancing vor“, sagt UBM-CEO Thomas G. Winkler.

Solide Finanzposition
UBMs disziplinierter Umgang mit Finanzmitteln spiegelt sich in den Q1 Zahlen wider: So konnten im Q1 das Eigenkapital um € 27 Mio. auf € 377 Mio. gesteigert und die Nettoverschuldung um € 44 Mio. auf € 484 Mio. reduziert werden. UBMs Nettoverschuldung liegt damit so tief wie seit 2021 nicht mehr.

Aufgrund dieser soliden Finanzposition wird neben der Rückzahlung der fälligen Sustainability-Linked UBM-Anleihe 2021 ebenso die Sustainability-Linked Hybridanleihe 2021 vor dem Step-Up Termin zurückbezahlt werden. Zwischen Juli 2027 und Oktober 2029 sind keine weiteren Anleihen-Rückzahlungen fällig.

Wohnen steht vor Paradigmenwechsel
Getrieben durch die in den letzten Jahren angestiegenen Baukosten und zugespitzte Regulatorik wird für große Gruppen der Bevölkerung Wohnen sowohl zur Miete als auch zum Kauf immer weniger bezahlbar. Während die Baubranche diesem Paradigmenwechsel bereits Rechnung trägt und mittlerweile Wohnsysteme um € 2.000 reine Baukosten pro Quadratmeter Wohnnutzfläche anbietet, werden notwendige Anpassungen auf Behördenseite noch erwartet.

Ausblick
Der positive Trend im Premium-Wohnsegment setzt sich im Jahr 2026 fort. UBM wird dementsprechend die Umsetzung ihres Premium- Segments mit starkem Fokus auf Holz-Hybrid und erneuerbarer Energie ungebremst fortsetzen. Gleichzeitig steht alles unter der unveränderten Prämisse, dass mit den vorhandenen Finanzmitteln weiterhin diszipliniert umgegangen wird. Verkäufe von Bestandsobjekten und nicht-strategischen Assets stehen im Fokus der kommenden Quartale, um so Cash für Bezahlbares Wohnen freizusetzen.

Die Ertrags- und Finanzkennzahlen im Detail
Im Q1 erwirtschaftete die UBM eine Gesamtleistung von € 95,3 Mio., was eine Steigerung im Vergleich zum Vorjahresquartal um 62,6% bedeutet. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) verbesserte sich auf € 0,3 Mio. erheblich gegenüber dem Vorjahresverlust von € -6,3 Mio. Noch deutlicher fiel die Steigerung beim Ergebnis nach Steuern aus, das von € -6,6 Mio. ebenfalls ins Plus auf €0,3 Mio. drehte. Eigenkapital (Steigerung um 7,6% auf € 376,9 Mio.), Nettoverschuldung (Reduktion um 8,3% auf € 483,6 Mio.) und Liquide Mittel (Steigerung um 43,1% auf € 168,4 Mio.) verzeichnen ebenso deutliche Verbesserungen im Vergleich zum Vorjahr.

Kennzahlen Q1 2026 UBM Development AG

Ertragskennzahlen (in € Mio.)	**Q 1 2026**	**Q 1 2025**	**Veränd.**
Gesamtleistung[1]	95,3	58,6	62,6%
Umsatzerlöse	31,6	28,5	10,9%
Ergebnis vor Steuern (EBT)	0,3	-6,3	>100%
Ergebnis nach Steuern	0,3	-6,6	>100%
Vermögens- und Finanzkennzahlen (in € Mio.)	**31.03.2026**	**31.12.2025**	**Veränd.**
Bilanzsumme	1.117,5	1.092,3	2,3%
Eigenkapital	376,9	350,2	7,6%
Eigenkapitalquote (in %)	33,7%	32,1%	1,6PP
Nettoverschuldung[2]	483,6	527,6	-8,3%
Liquide Mittel	168,4	117,7	43,1%
Aktienkennzahlen und Mitarbeiter	**31.03.2026**	**31.12.2025**	**Veränd.**
Ergebnis je Aktie (in €)[3]	-0,29	-1,08	-73,1%
Aktienkurs (in €)	17,7	19,85	-10,83%
Marktkapitalisierung (in € Mio.)	132,3	149,4	-11,4%
Mitarbeitende	203	220	-7,7%

[1] Die Gesamtleistung umfasst die Umsätze der vollkonsolidierten Unternehmen, die anteiligen Umsätze der at-equity einbezogenen Unternehmen sowie Erlöse aus Immobilienverkäufen von Share- bzw. Asset Deals.
[2] Die Nettoverschuldung umfasst kurz- und langfristige Anleihen und Finanzverbindlichkeiten exkl. Leasingverbindlichkeiten minus liquide Mittel.
[3] Ergebnis je Aktie nach Abzug von Hybridkapitalzinsen.

UBM Development ist einer der führenden Entwickler von Holzbau-Projekten in Europa. Der strategische Fokus liegt im Premium-Segment auf Metropolen wie Wien, München, Frankfurt oder Prag. Darüber hinaus tritt UBM als Pionier im Bereich Bezahlbares Wohnen in Städten mit Bedarf, auch außerhalb von Metropolen, auf. Mit über 150 Jahren Erfahrung bietet UBM von der Planung bis zur Vermarktung alle Development-Leistungen aus einer Hand an. Die Aktien sind im Prime Market der Wiener Börse gelistet, dem Segment mit den höchsten Transparenzanforderungen.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:
Victor-Leon Eggenberger
Head of Investor Relations & ESG
UBM Development AG
Mob.: + 43 664 80 1873 104
Email: victor-leon.eggenberger@ubm-development.com

Johannes Stühlinger
Head of Corporate Communications
UBM Development AG
Mob.: + 43 664 80 1873 184
Email: johannes.stuehlinger@ubm-development.com